

MINORITY SAFEPACK INITIATIVE

DU BIST NICHT ALLEIN. EINE MILLION
UNTERSCHRIFTEN FÜR DIE VIELFALT EUROPAS

DU BIST NICHT ALLEIN. EINE MILLION UNTERSCHRIFTEN FÜR DIE VIELFALT EUROPAS

In den 47 Staaten Europas leben rund 340 autochthone Minderheiten mit mehr als 100 Millionen Menschen. Jeder siebte Europäer ist Angehöriger einer autochthonen Minderheit / Volksgruppe.

Es gibt allein in der EU neben den 23 Amtssprachen über 60 Regional- oder Minderheitensprachen, die von rund 40 Millionen Menschen gesprochen werden.

Die Mitglieder der Föderalistischen Union Europäischer Volksgruppen (FUEV) haben eine Europäische Bürgerinitiative auf den Weg gebracht. Das Vorhaben ist die bedeutendste solidarische Aktion der Minderheiten in Europa der letzten Jahrzehnte.

Seit 2011 bereitet ein Team von den Gründungsmitgliedern der FUEV, der Demokratischen Allianz der Ungarn in Rumänien, der Südtiroler Volkspartei und der Jugend Europäischer Volksgruppen die Initiative vor.

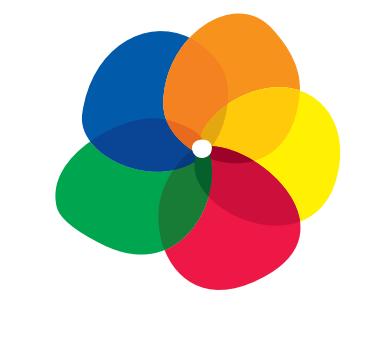
Wir setzen aktiv auf das neue Instrument der politischen Beteiligung in der Europäischen Union, das mit dem Vertrag von Lissabon geschaffen wurde. Wir werden in einem Jahr eine Million Unterschriften sammeln, um die Europäische Union zu verpflichten, sich aktiv in den Dialog über die Verbesserung der Beteiligung der europäischen Minderheiten und Regional- oder Minderheitensprachen einzubringen.

Mit einem Team von Experten haben wir mit unserem „**MINORITY SAFEPACK**“ ein Bündel von Maßnahmen und konkreten Rechtsakten (Gesetzen) zur Förderung und zum Schutz der europäischen Minderheiten sowie der Regional- oder Minderheitensprachen erarbeitet.

Die Bürgerinitiative richtet sich zuständigkeitsshalber an die Europäische Union. Wir werden mit der Bürgerinitiative aber in ganz Europa für ein solidarisches Minderheitensystem werben und die Möglichkeit schaffen, dass sich die Bürger aller europäischen Länder an der Unterschriftensammlung beteiligen können.

MINORITY SAFEPACK INITIATIVE

DAS BÜRGERKOMITEE FÜR DIE EUROPÄISCHE BÜRGERINITIATIVE

	<p>Vorsitzender FUEV-Präsident Hans Heinrich Hansen</p> <p>Tierarzt, langjähriger Vorsitzender der deutschen Volksgruppe in Dänemark und seit 2007 Präsident der Föderalistischen Union Europäischer Volksgruppen (FUEV).</p>	<p>Stellvertretender Vorsitzender RMDSZ-Präsident Hunor Kelemen</p> <p>Tierarzt, Autor, ehemaliger Kulturminister und Präsidentschaftskandidat Rumäniens, Präsident der Demokratischen Allianz der Ungarn (RMDSZ) in Rumänien.</p>	
	 <p>Mitglied des Bürgerkomitees Ministerin Anke Spoerrendonk</p> <p>Langjähriges Mitglied des Schleswig-Holsteinischen Landtages und Ministerin für Justiz, Kultur und Europa in Kiel für die Partei der Friesen und der dänischen Minderheit, SSW.</p>	 <p>Mitglied des Bürgerkomitees Ministerin Janne-wietske De Vries</p> <p>Ministerin der Provinz Friesland für den Bereich Finanzen, Kultur und Tourismus und seit 2012 Vorsitzende des Netzwerkes NPLD (Network for Promotion of Linguistic Diversity).</p>	 <p>Mitglied des Bürgerkomitees Landeshauptmann Luis Durnwalder</p> <p>Seit 1978 Mitglied der Landesregierung und seit 1989 Landeshauptmann Südtirols und Mitglied der Südtiroler Volkspartei.</p>
 <p>Mitglied des Bürgerkomitees Ministerpräsidenten Karl-Heinz Lambertz</p> <p>Regierungschef der Deutschsprachigen Gemeinschaft in Belgien und Fraktionssprecher der Sozialdemokratischen Gruppe im Ausschuss des Regionen.</p>	 <p>Mitglied des Bürgerkomitees Vorsitzender Dr. Valentin Inzko</p> <p>Hoher Repräsentant der Vereinten Nationen für Bosnien und Herzegowina und Vorsitzender der Dachorganisation der Kärntner Slowenen Rat der Kärntner Slowenen.</p>	